



Schadenanzeige für die Hausratversicherung

Senden Sie uns dieses Formular per Post
oder E-Mail (schaden@slpag.de).

Versicherungsscheinnummer: _____

S.L.P. Vertriebsservice AG
- Abt. Schaden -
Erfenschlager Str. 17-19
09125 Chemnitz

1. Versicherungsnehmer

Name: _____ Telefon privat: _____
 Straße: _____ Telefon dienstlich: _____
 PLZ/Ort: _____ E-Mail: _____
 _____ Beruf: _____

2. Wo ereignete sich der Schaden?

(Ort, Straße, Hausnummer)

3. Allgemeine Fragen

Wann ist der Schaden entstanden? Datum: _____ Uhrzeit: _____

Wann erhielten Sie davon Kenntnis? Datum: _____ Uhrzeit: _____

Im Fall von Brand, Explosion, Diebstahl: Haben Sie den Vorfall der Polizei gemeldet? Datum: _____ Uhrzeit: _____

Polizeidienststelle: _____ Tagebuchnummer: _____

Wie viele Zimmer (am Schadenort; ohne Küche, Dachboden- und Kellerräume) gehören zur / zum

Wohnung Einfamilienhaus Anzahl Räume: _____ Wohnfläche in qm: _____

Sie sind: Mieter Pächter Eigentümer

Waren die Versicherungsräumlichkeiten zur Zeit des Schadeintritts bewohnt?

ja nein weil: _____

Befand sich zum Schadenzeitpunkt eine berechnigte Person in den Versicherungsräumen?

nein ja Wer? _____

Wie viele Personen gehören zum Haushalt? _____ Wie viele davon sind erwerbstätig? _____

Wie hoch schätzen Sie den Neuwert Ihres gesamten Hausrats? _____ EUR

Wer ist Eigentümer der vom Schaden betroffenen Sachen?

Versicherungsnehmer Vermieter Untermieter Besucher in häuslicher Gemeinschaft lebende Personen

sonstiger - Name und Anschrift: _____

Falls der Schaden nicht am Versicherungsort eingetreten ist: Seit wann befanden sich die Sachen am anderen Ort und zu welchem Zweck?

seit _____ Zweck _____

Vermittler: S.L.P. Vertriebsservice AG Gesellschaft für Versicherungsvermittlung, Marketing und Vertriebslogistik / Erfenschlager Str. 17-19 / 09125 Chemnitz
 Sitz der Gesellschaft: Chemnitz / Registergericht: Amtsgericht Chemnitz / HRB: 31176 / IBAN: DE71 7802 0070 0302 6180 97 / BIC: HYVEDEMM424 / UniCredit Bank AG
 Vorstand: Christian Sünderwald (Vors.), Andreas Gruschwitz, Sven Schleicher / Vors. des Aufsichtsrates: Dirk Czaya

Versicherer: VHV Allgemeine Versicherung AG / VHV-Platz 1 / 30177 Hannover

Sitz der Gesellschaft: Hannover / Registergericht: Amtsgericht Hannover / HRB 57331 / USt-IdNr.: DE815099837 / Versicherungssteuernr.: 809/V90809002150

Vorstand: Dr. Sebastian Reddemann (Sprecher), Dr. Thomas Diekmann, Sina Rintelmann, Dr. Angelo O. Rohlfis, Dr. Sebastian Schulz / Vorsitzender des Aufsichtsrates: Thomas Voigt

5. Folgende Gegenstände wurden vom Schaden betroffen:

(nach Möglichkeit Anschaffungsbelege, Fotos oder sonstige Nachweise)

Die beschädigten Gegenstände müssen bis zur vollständigen Regulierung aufbewahrt werden!

Anzahl	Aufstellung der betroffenen Sachen / Gebäudeteile	Art und Umfang des Schadens a = abhanden gekommen b = beschädigt z = total zerstört	Anschaffungs-jahr	Anschaffungspreis in DM / EUR	Wiederbeschaffungspreis in EUR	Reparaturkosten in EUR

6. Zusatzfragen

a) Zusatzfragen Feuer

Brand Wo ist das Feuer entstanden und worauf hat es übergegriffen? Wie und womit wurde gelöscht?

Haben PVC oder andere Kunststoffe gebrannt? nein ja Welcher Art? _____

Explosion Von welcher Stelle / Sache ist die Explosion ausgegangen? Welche Spuren hat die Druckwelle hinterlassen?

Blitzschlag Überspannung durch Blitz
Wo hat der Blitz eingeschlagen?
Welche Spuren hat der Blitz hinterlassen?

b) Zusatzfragen Leitungswasser

Aus welcher Anlage - daran angeschlossener Einrichtung / Apparaten / Armaturen - ist das Wasser ausgetreten?
 Kaltwasserleitung Warmwasserversorgung Abwasserleitung Waschmaschine / -Schlauch
 Zentralheizung sonstiges: _____

Wo ist das Wasser ausgetreten?
 innerhalb des Gebäudes Stockwerk / Raum: _____ Benutzer: _____
 außerhalb des Gebäudes nähere Angaben: _____

Wer ist Eigentümer des Gebäudes? Bei welcher Versicherungsgesellschaft besteht eine Gebäude-Leitungswasserversicherung? (ggf. erfragen)

Name und Anschrift: _____

Versicherungsgesellschaft: _____

Anschrift: _____

Versicherungsscheinnummer: _____

c) Zusatzfragen Sturm / Hagel / Elementar

Wodurch ist erwiesen, dass eine atmosphärisch bedingte Luftbewegung von mindestens Windstärke 7 vorgelegen hat?

Sind auch am Gebäude oder in der Nachbarschaft Sturmschäden entstanden?

nein ja, und zwar _____

Falls eine Antenne betroffen ist: Es handelt sich um eine Gemeinschaftsantenne Einzelantenne

Waren alle Fenster und Türen ordnungsgemäß verschlossen? ja nein in Kippstellung

Weisen Dach, Fenster und / oder Türen Sturmschäden auf?

nein ja, und zwar _____

Wer ist Eigentümer des Gebäudes? Bei welcher Versicherungsgesellschaft besteht eine Gebäudeversicherung? (ggf. erfragen)

Name und Anschrift: _____

Versicherungsgesellschaft: _____

Anschrift: _____

Versicherungsscheinnummer: _____

d) Zusatzfragen Glasbruch

Angaben über die vom Schaden betroffenen Scheibe innerhalb außerhalb der selbstgenutzten Wohnung

Glasart: _____

Größe: _____ cm x _____ cm gewölbt bearbeitet

Rahmen: Holz Metall, Kunststoff Ganzglas ohne Rahmen

Der Schaden an dem versicherten Gegenstand ist bei oder nach der Entfernung von dem bestimmungsgemäßen Platz entstanden.

Art der Beschädigung Bruch, Sprung Kratzer, Schramme Oberflächenabsplitterung
 sonstiges

e) Zusatzfragen Einbruchdiebstahl / Raub / Vandalismus

Sind Einbruchmerkmale (Beschädigungen an Wänden, Decken, Fenstern, Türen, Schlössern, Behältnissen u.a.) sichtbar? ja nein

ja Welche? _____

Wurden alle vorhandenen Sicherungen betätigt?

- a) Türschloss umgeschlossen? ja nein
- b) Fenster geschlossen? ja nein in Kippstellung
- c) abschließbare Fenstergriffe abgeschlossen? ja nein nicht vorhanden
- d) Rolladen betätigt? ja nein nicht vorhanden
- e) Alarmanlage eingeschaltet? ja nein nicht vorhanden

Welche Mittel haben die Diebe zum Öffnen angewendet? richtige Schlüssel Nachschlüssel Gewalt

Aus welchen Räumen fehlen die Gegenstände?

Wurden Bargeld, Wertpapiere, Sparkassenbücher, Gold-, Silber- oder Schmucksachen vernichtet bzw. gestohlen?

In welchen Behältnissen befanden sich diese Sachen?

Waren die Behältnisse verschlossen? ja nein Wo befanden sich die Schlüssel?

Wurde eine komplette Liste der entwendeten Teile bei der Polizei eingereicht?

ja Datum

nein Warum nicht?

f) Zusatzfragen Diebstahl aus Kraftfahrzeugen

Art des Kraftfahrzeuges PKW LKW Anhänger Zweirad

Fabrikat: Amtliches Kennzeichen:

Wer ist Eigentümer des Fahrzeuges? Bei welcher Versicherungsgesellschaft besteht eine Fahrzeugversicherung? (ggf. erfragen)

Name und Anschrift:

Versicherungsgesellschaft:

Anschrift:

Versicherungsscheinnummer:

Wo stand das Fahrzeug?

Straße Garage Hofraum verschlossen Parkplatz bewacht Parkplatz unbewacht

eigenes Grundstück Parkhaus Hofraum unverschlossen sonstiges

Wann wurde es dort abgestellt?

Datum: Uhrzeit:

Wann sollte es wieder benutzt werden?

Datum: Uhrzeit:

Wann wurde der Diebstahl festgestellt?

Datum: Uhrzeit:

Waren Türen, Fenster, Gepäckraum und gegebenenfalls Schiebedach des Fahrzeuges ordnungsgemäß verschlossen?

ja nein Warum nicht?

Wie wurde es aufgebrochen und welche Beschädigungen wurden festgestellt?

Für welchen Zeitraum sollten sich die Gegenstände im PKW befinden?

g) Zusatzfragen Fahrraddiebstahl (Original-Anschaffungsrechnung und Fahrradpaß beifügen)

Art des Fahrrades? Herrenrad Damenrad Kinderrad Klapprad Rennrad Geschäftsrads

Fabrikat: Rahmennummer:

Wie war das Fahrrad gegen Diebstahl gesichert?

Wo war das Fahrrad zum Zeitpunkt des Diebstahls abgestellt?

im Gebäude

im Freien

Ort und Straße?

Wann wurde es dort abgestellt?

Datum: Uhrzeit:

Wann wurde der Verlust festgestellt?

Datum: Uhrzeit:

Wann sollte es wieder benutzt werden?

Datum: Uhrzeit:

7. Überweisung der Versicherungsleistung soll erfolgen auf:

IBAN:

BIC:

Institut:

Inhaber:

Belehrung

Nach den mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen treffen Sie nach Eintritt des Versicherungsfalles uns gegenüber zu erfüllende Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten. Diese beinhalten z.B. eine wahrheitsgemäße Schadenschilderung, die richtige Beantwortung vorstehender Fragen sowie alle Angaben Ihrerseits, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind. Außerdem kann der Versicherer verlangen, dass Sie die hierzu erforderlichen Belege zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann. Verletzen Sie auch nur eine dieser Obliegenheiten vorsätzlich oder stellen vorsätzlich die verlangten Belege nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, ist der Versicherer berechtigt, die Leistung in einem der Schwere Ihres Verschuldens entsprechenden Verhältnis zu kürzen. Die Beweislast für das Nichtvorliegen einer grob fahrlässigen Obliegenheitsverletzung tragen Sie. Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen bleibt der Versicherer jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles, noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich ist. Dies gilt nicht, wenn Sie die Obliegenheit arglistig verletzt haben. In diesem Fall ist der Versicherer von seiner Verpflichtung zur Leistung frei.